

Verfahren der Ländlichen Neuordnung Burkersdorf

Mai 2010

Jahresinformation Stand des Verfahrens – Vorhaben 2010



Rückblick und Ausblick

Im November letzten Jahres erfolgte eine Abstimmung aller Eigentümer des Bodenreformwaldes zum dortigen Wegebau und der Bodenordnung. Die Mehrheit der Eigentümer hat sich dagegen ausgesprochen. Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft beschloss infolge dessen, im Bodenreformwald weder einen Wegebau noch eine Neuordnung durchzuführen.

Der Vorstand plant den Ausschluss des Bodenreformwaldes aus dem Flurbereinigerungsverfahren Burkersdorf und wird beim Landratsamt Mittelsachsen, Referat Integrierte Ländliche Entwicklung die Änderung des Flurbereinerungsgebietes beantragen.

Im Herbst letzten Jahres erfolgte die Abmarkung des neugebauten Kröhnerts Feldweg und des Weges zum Burgberg. Die Abmarkung des Bahndammes zwischen Friedersdorfer Straße und Europastraße erfolgte bis Ende April. Zur Zeit erfolgt die Abmarkung der Europastraße und Staatsstraße nach Frauenstein.

Das Wegebauprogramm ist bis auf die Europastraße und daran sich anschließende kleinere Feldwege abgeschlossen. Das Restbauprogramm soll später realisiert werden.

Im Herbst diesen Jahres wird die LPG- Straße auf der Südseite entlang des Grünlandbereiches bepflanzt. Ebenfalls werden die Lücken im Gebüschstreifen zwischen den Eigentümern Herrn Göhler und Herrn und Frau Kröhnert mit Sträuchern zugepflanzt.

Dieses und nächstes Jahr sollen die Arbeiten für die Bodenordnung weiter vorangetrieben werden. Bis zum Ende des Jahres sollen die Ergebnisse der Wertermittlung bekannt gegeben werden und anschließend soll mit jedem Eigentümer landwirtschaftlicher Flächen ein Termin nach § 57 FlurbG durchgeführt werden, in dem er seine Wünsche zur Gestaltung seines Grundbesitzes darlegen kann.

Für die realisierten Pflanzmaßnahmen ist die Entwicklungspflege/ Bewässerung durchzuführen.



Eigenleistungen/ Ihre Mitarbeit bei Grenzsteinsetzarbeiten und Pflanzmaßnahmen

Das Eingraben der Grenzsteine soll weiterhin durch die Teilnehmer geschehen. Sie können selbst für 6,50 € je Stunde diese Aufgabe unter Anleitung des Vermessungswartes Herrn Rüger (Tel. 037326/ 9156 bzw. 0171/ 1712705) übernehmen.

Die Pflanzungen und Pflege der Anpflanzungen soll ebenfalls weiterhin durch die Teilnehmer erfolgen. Ansprechpartner hierfür ist der Pflanzmeister Herr Thomas Schulz (Tel. 0162/2998903)

Für die erbrachten Eigenleistungen erfolgt eine Gutschrift auf dem Beteiligtenkonto des Besitzstandes. Der die zu erwartende Gesamtbeitragslast (ca. 150 € je Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche über die Laufzeit des Verfahrens) des Einzelnen übersteigende Betrag wird zum Jahresende ausgezahlt.



Abmarkung der Ortslage

Bei der Abmarkung der Ortslage wurden nicht alle übrig gebliebenen Grenzsteine von den Beteiligten an den Lagerplatz (ehemaliger Bahnhof) zurückgebracht.

Da es sich um Eigentum der Teilnehmergeinschaft handelt, werden hiermit alle Beteiligte aufgefordert übrig gebliebene Grenzsteine zurückzubringen.

Verfahren der Ländlichen Neuordnung Burkersdorf



Benötigen Sie weitere Informationen zum Verfahren der Ländlichen Neuordnung?

Die Vorstandsmitglieder stehen Ihnen gern für Fragen zur Verfügung. Hier ist Hauptansprechpartner die örtlich Beauftragte, Frau Maritta Müller (Frauensteiner Straße 156). Aber auch der Vorstandsvorsitzende bzw. dessen Stellvertreter beantworten gern Ihre Fragen:

Herr Schäfer ☎ 03431/74 1660

✉ pascal.schaefer@landkreis-mittelsachsen.de

Herr Richter ☎ 03431/74 1661

✉ daniilo.richter@landkreis-mittelsachsen.de